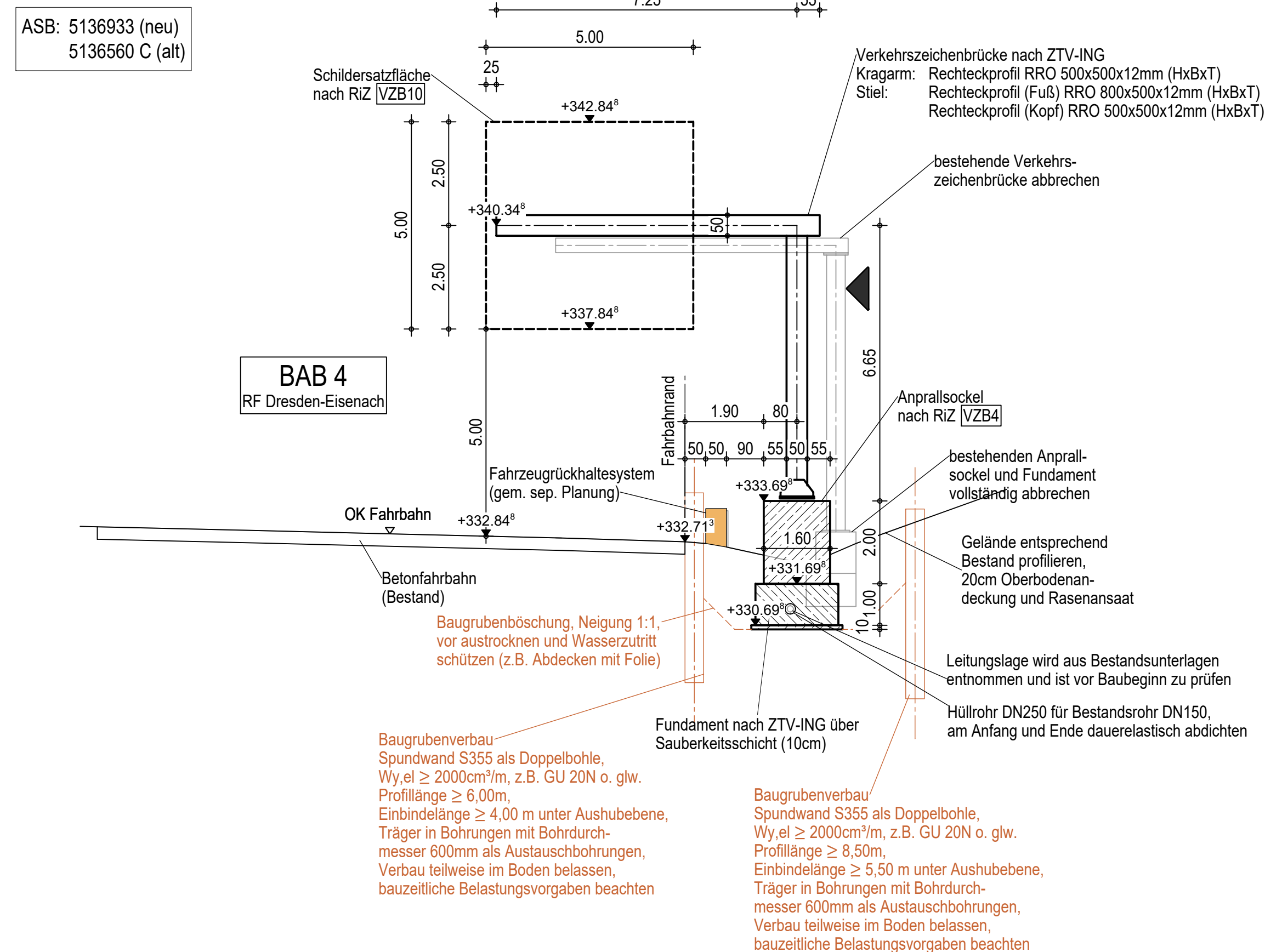


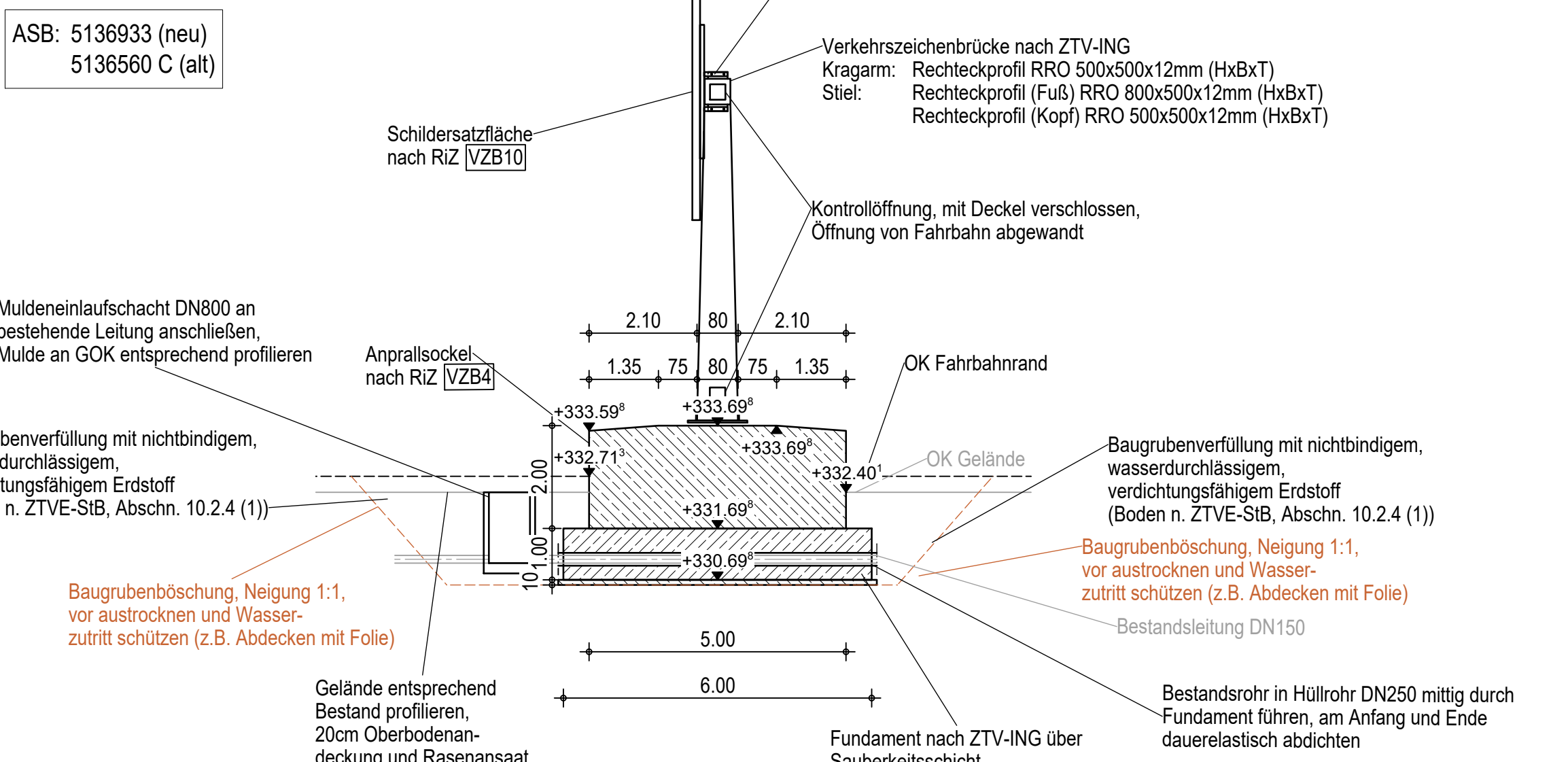
Ansicht M 1:100

Verkehrszeichenkragträger BAB 4 in Fahrtrichtung Eisenach

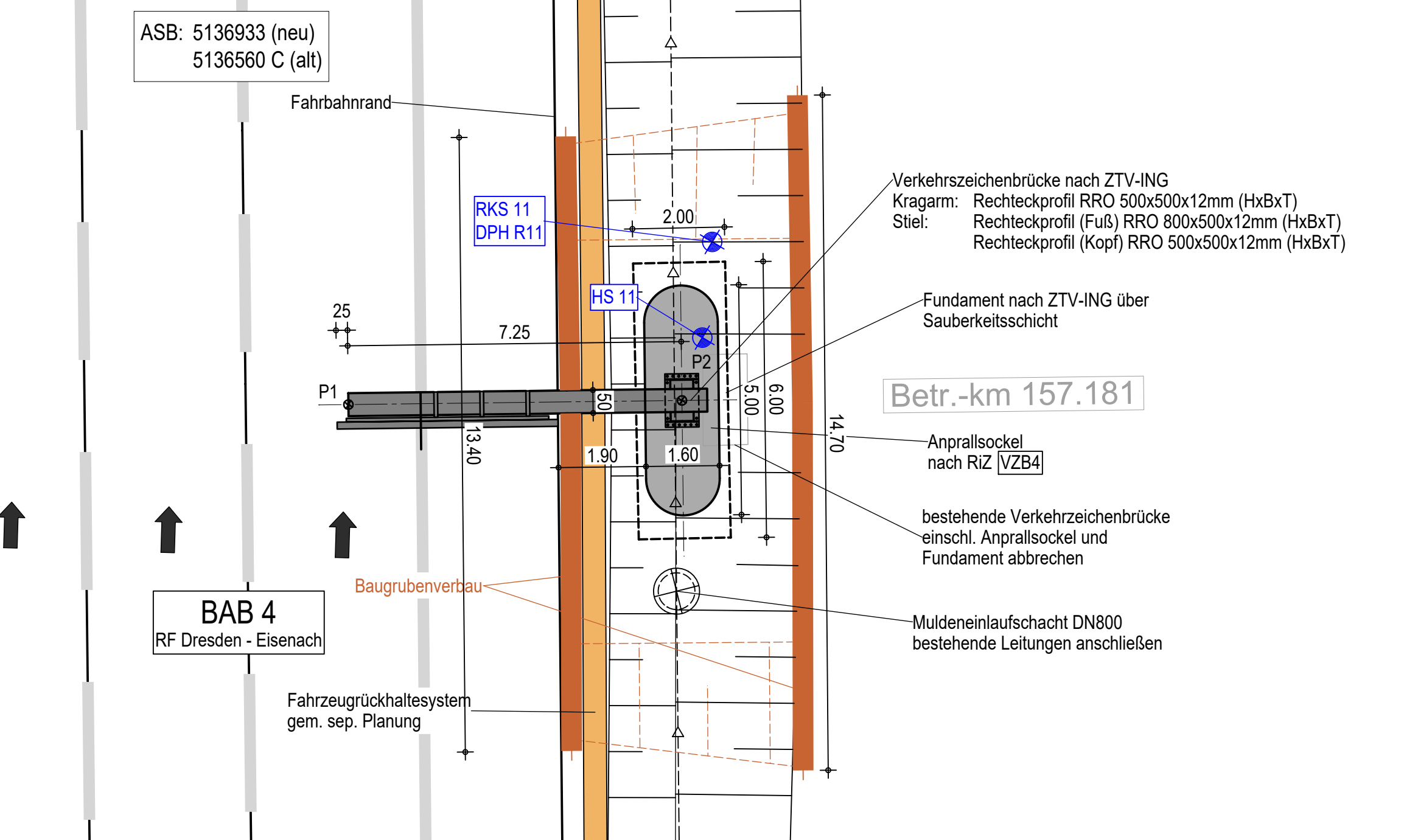


Ansicht M 1:100

Verkehrszeichenkragträger BAB 4 in Fahrtrichtung Eisenach

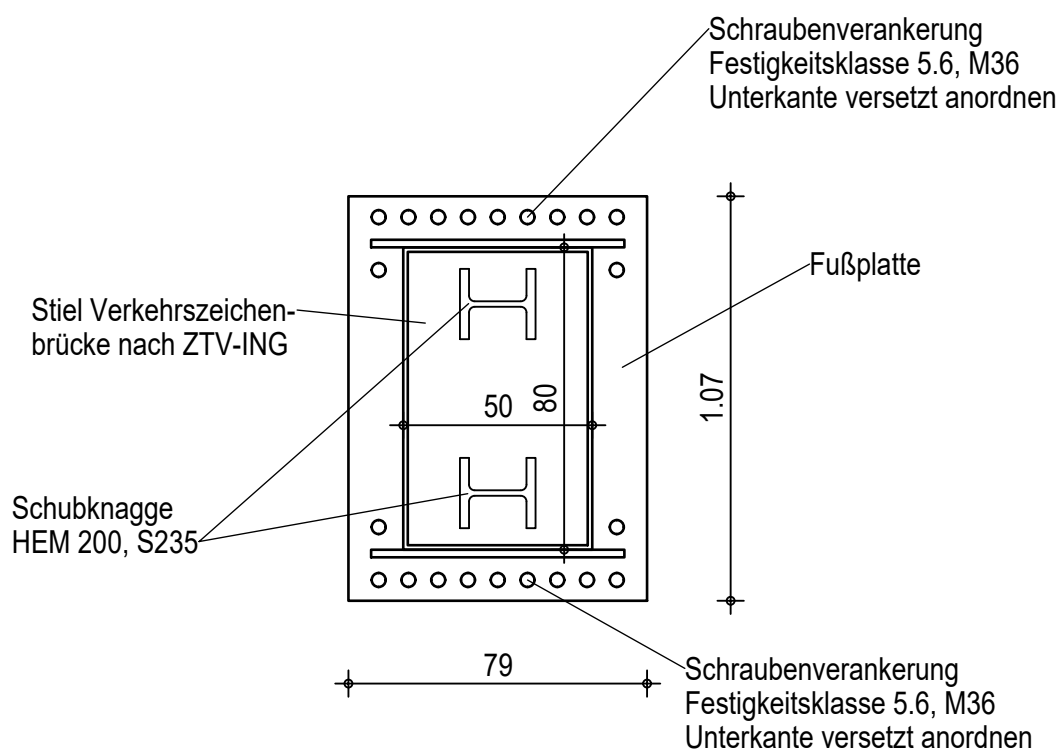


Grundriss M 1:100

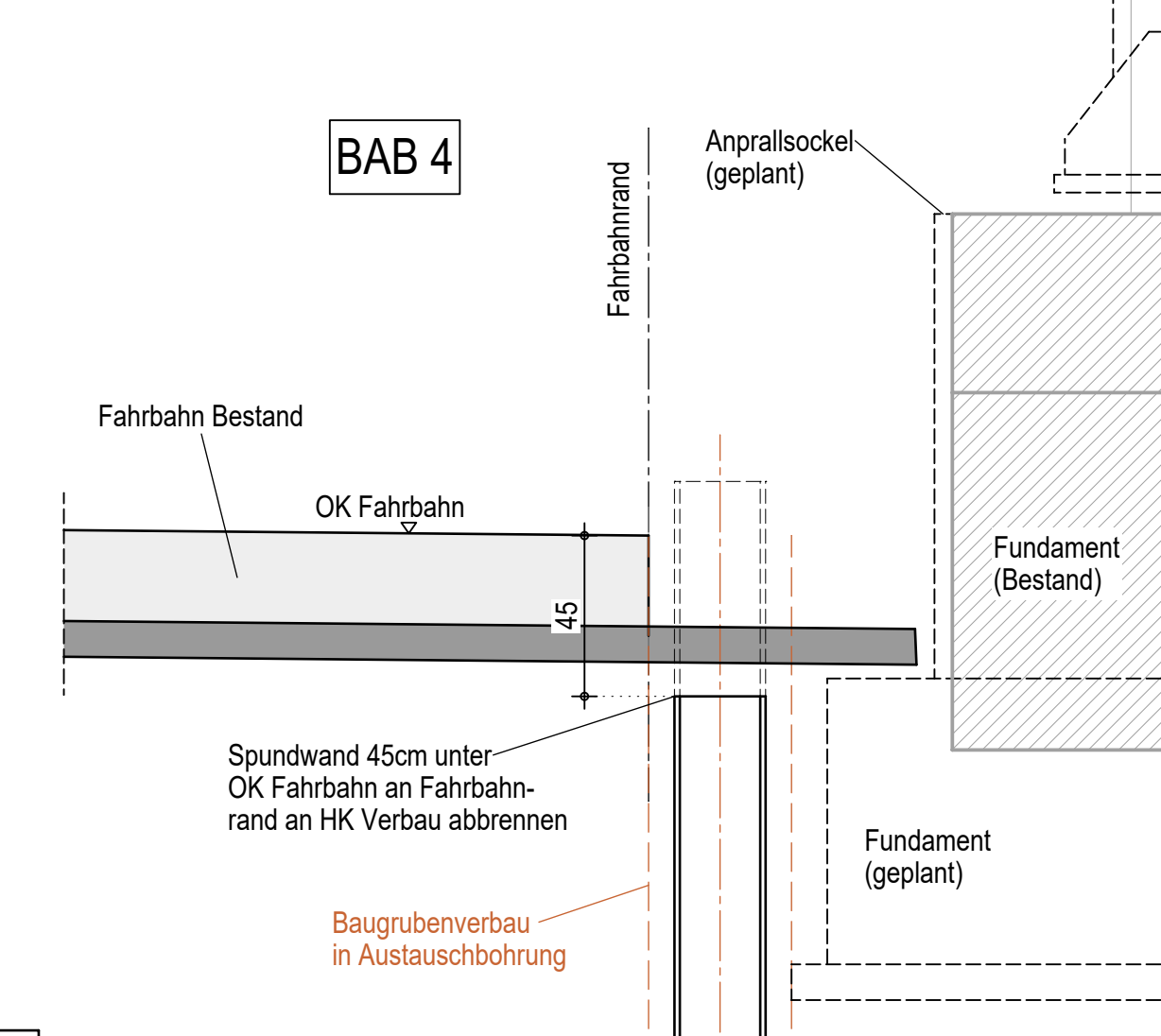


Detail A M 1:25

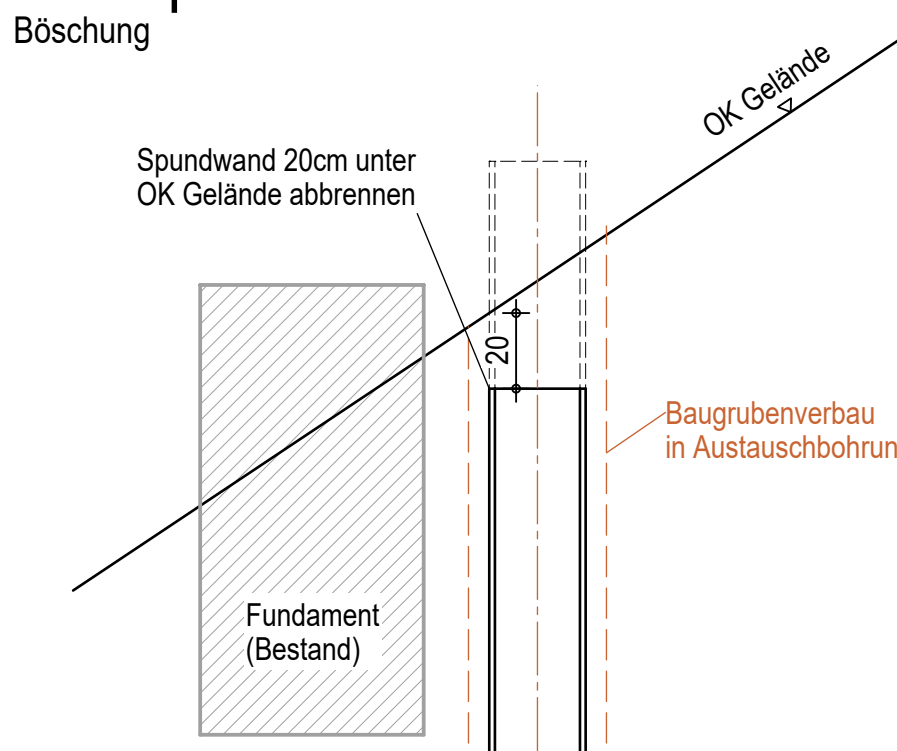
Verankerung Verkehrszeichenbrücke



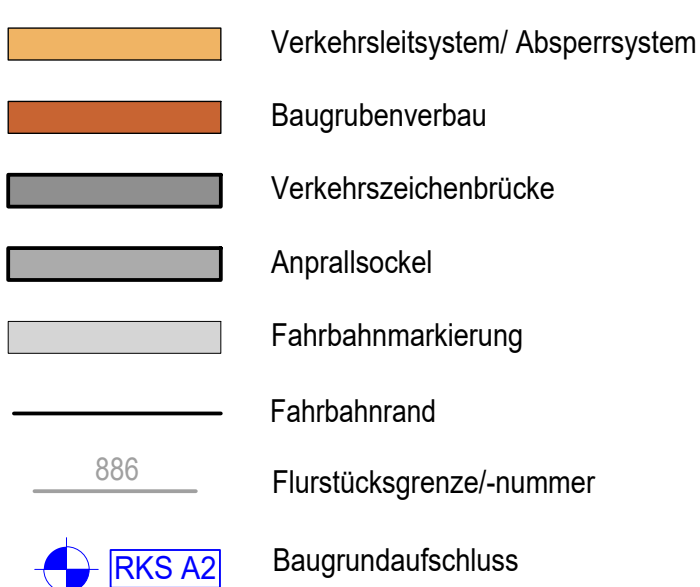
Prinzipskizze Verbau M 1:20



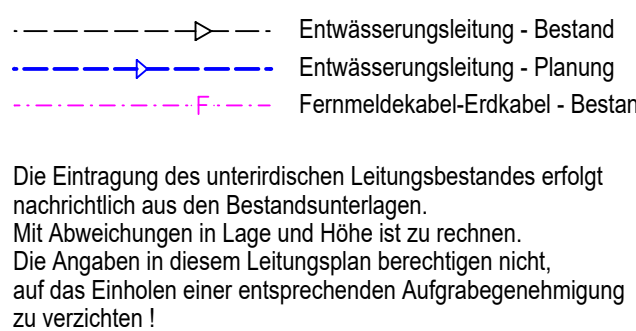
Prinzipskizze Verbau M 1:20



Zeichenerklärung



Leitungsdarstellung



Bei dem dargestellten Verbau handelt es sich um ein vom AG vorgeschlagenes Referenzsystem, welches durch ein gleichwertiges System des AN-Bau ersetzt werden kann. Die Gleichwertigkeit ist vor Bauausführung nachzuweisen und durch den AG freizugeben.

Belastungsvorgaben Verbau Randstreifen

Für den Verbau sind die folgenden Lastbeschränkungen nach den Empfehlungen des Arbeitskreises "Baugruben" (EAB) zu beachten:		
Belastung	Randstreifen an Fahrbahn	Randstreifen in Böschung
	Mindestabstand von HK Verbau	Mindestabstand von HK Verbau
Nutzlasten aus Straßenverkehr (EC1, LM1)		
Straßenverkehr mit zulässigen Achslasten nach StVZO im Bereich von Asphalt-, Beton- und Pflasterflächen	3,00 m	3,00 m
Nutzlasten aus Baustellenverkehr und Baubetrieb (EAB, EB56)		
Lagerung von Baumaterialien bis max. 1,0 t/m ²	0,00 m	0,00 m
Baustellenverkehr mit zulässigen Achslasten nach StVZO im Bereich von Asphalt-, Beton- und Pflasterflächen	0,60 m	1,00 m
Baustellenverkehr mit zulässigen Achslasten nach StVZO auf unbefestigten Flächen	-	-
Nutzlasten aus Baggern und Hebezeugen (EAB, EB57)		
Bagger- und Hebezeuge (Raupenfahrwerk oder max. 2 Achsen mit Luftbereifung) bis 10 t	0,60 m	1,50 m
Bagger- und Hebezeuge (Raupenfahrwerk oder max. 2 Achsen mit Luftbereifung) bis 30 t	2,50 m	2,50 m
Bagger- und Hebezeuge (Raupenfahrwerk oder max. 2 Achsen mit Luftbereifung) bis 50 t	3,50 m	3,50 m
Nicht in dieser Tabelle angegebene Belastungen sind gesondert nachzuweisen!		

Jedes Fundament ist wie folgt zu erden:
Verbindung VZB/KTR an Fundament mit äußerem Erdungsverbinder nach Ebs. 15.03.17 aus flexibler Aluminiumleitung 75mm² in Kunststoffummantelung und beidseitigem Kabelschuh. Anschluss äußerer Erdungsverbinder mit innerem Erdungsverbinder nach Ebs. 15.03.19 aus flexibler Kupferleitung 70mm² in Kunststoffummantelung an Erdungseisen anschweißen. Erdungseisen an Ringererde 4x40 1.4571 mittels Erdungsverbinder anschließen. Ringererde umlaufend um Fundament.

Korrosionsschutz

Für alle Bauteile ist ein Korrosionsschutz in Anlehnung an die ZTV-ING, Blatt 100 Modul C wie folgt auszuführen:
- Feuerverzinkung
- Kantenschutz EP EG DB601
- 1. Zwischenbeschichtung EP EG DB703 80µm
- 2. Zwischenbeschichtung EP EG DB601 80µm
- Deckbeschichtung PUR EG DB702 80µm

Hinweise für die weitere Planung

Die Leistungsdaten der Entwässerungsleitungen wurden aus den Vermessungsunterlagen übernommen, dort aber aus den vorliegenden Bestandsdaten übernommen. Die Leitungslage ist über die vorhandenen Schächten vor Beginn der weiteren Planung vermessungstechnisch aufzunehmen.

Darstellung der Boden- und Gesteinsarten aus Baugrundgutachten

Alle sichtbaren Kanten sind mittels Dreikantleisten zu brechen gem. ZTV-ING Teil 3 Abs. 2

Anordnung der Messpunkte gemäß Mess 1 Blatt 1 und Mess 2

Setzungen

wahrscheinliche Setzung G set (DIN EN 1990)
d_{set, w} < 1 cm je Stützung in ungünstigster Kombination ("zick-zack-förmig") im Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit (GZG)

mögliche Setzung (DIN EN 1990)
d_{set, w} < 1 cm je Stützung in ungünstigster Kombination ("zick-zack-förmig") im Grenzzustand der Tragfähigkeit (GZT)

Bodenkennwerte / geotechnische Bemessungswerte

	Bodenart	γ_s / γ_{sat}	ϕ_k	c_k	δ_k	E_{sk}	σ_{sk}	q_{sk}	q_{sk}
		kN/m ³	°	kN/m ²	°	MN/m ²	MN/m ²	MN/m ²	MN/m ²
Fundament Achse...									
Pfahlgründung Achse...									
Widerlager - Hinterfüllung									

E_s = charakteristischer Wert Steifemodul
 σ_{sk} = Bemessungswert Sohldruck
 q_{sk} = charakteristischer Wert Pfahlmantelreibung
 q_{sk} = charakteristischer Wert Pfahlspitzenlast

Baustoffangaben

Bauteil:	Beton	Expositionsklassen **) Feuchtheitsklasse	Entwicklung der Betonfestigkeit ***)	Bau-stahl	Beton-stahl	Spann-stahl
Anprallsockel	C30/37	XC4, XD3, XF4, WA	rs0,3/0,5	S235	S355	
Fundament	C30/37	XC2, XD2, XF2, WA	rs0,3/0,5	S235	S355	
Sauberkeitsschicht	C12/15	X0				
Verkehrszeichenbrücke				S235	S355	
Spundwand				S235	S355	

*) Nichtzutreffendes streichen
**) alle Expositionsklassen sind anzugeben
***) Festigkeitsentwicklung des Betons nach DIN EN 1992-2NA ist anzugeben: Wert je nach geplanter Realisierungzeitpunkt in der Ausschreibung festlegen
r d 0,3 unter sommerlichen Temperaturen
r d 0,5 unter winterlichen Bedingungen

Bauwerksdaten

Bauart:	Stahlbeton	Spannbeton	Stahl	Verbund *)
Einwirkung Verkehrslast	DIN EN 1991-2 Lastmodell LM 1			
Verkehrskategorie **) DIN EN 1991-2	1			
Verkehrstrasse **) DIN EN 1992-2NA	große Entfernung			
Klasse Anprallschicht Fahrzeugrückhaltesysteme **) DIN EN 1991-2	D			
Militärlastenklasse STANAG				
Einzelstützweiten (L)	(m)			
Gesamtlänge zw. Endauflagen (L)	(m)			
lichte Weite zw. Widerlagern (L)	(m)			
kleinste lichte Höhe	≥ 5,00 m			
Kreuzungswinkel	(gon)			
Breite zw. Geländern	(m)			
Brückenfläche	(m ²)			

*) Nicht zutreffendes streichen
**) Zutreffendes auswählen

Endgültige Abmessungen nach statischen, konstruktiven und wirtschaftlichen Erfordernissen

Lagesystem	ETRS89 (EPSG-Code 4647)	Stand Kataster	---
Höhensystem	DHHN2016 (EPSG-Code 7837)	Bestandsvermessung	IS 2025 Die Autobahn GmbH, Baden-Württemberg

Nur für die Ausschreibung gültig!

Entwurfsbearbeitung :		Projekt-Nr.:	
		Datum	
		Zeichen	
		Bearb.:	
		Gez.:	
		Gepr.:	
Plancodierung :			
Geändert		Datum	Gez.:
d			Geprüft
c			
b			
a			
		Unterlage:	8
Straßenklasse und Nr.: Bundesautobahn A4		Blatt-Nr.:	8
Streckenbezeichnung: AS Stadtröda		Projekt-Nr.:	
Gemarkung: Quira			
Bauwerk / Baumaßnahme:		Datum	Zeichen
Pech Erhaltung BW BAB-EF			
Ersatzneubau Verkehrszeichenkragträger km 157,181			
RiFa Dresden-Eisenach			
Schilddarstellung: 1000 m			
ASB-Nr.: 5136933			
Planerstellung:		Bauwerksplan	
Grundriss			
Detail			
Maßstab: 1:100, 1:25, 1:20			
Aufgestellt:		Geprüft:	
Kenntnisnahme:		Genehmigt:	